

rühmt als ein Zeichen großer Herzhaftigkeit. Auch Herr von Münchhausen wurde sie bald nach seiner Ankunft berichtet.

Ein Franzose — denn das war der General — sollte ihm etwas zuvorthun? Nein, das konnte er nicht ertragen.

Deshalb nahm er das Geschütz auf seine Schultern, sprang damit ins Meer und schwamm an die gegenüberliegende Küste. Unglücklicherweise hatte er sich in den Kopf gesetzt, es von da aus auf seinen alten Platz hinüber zu werfen.

Die Kanone glitt ihm aber ein wenig zu früh aus der Hand, als er zum Wurf ansholte, und fiel in den Kanal, wo sie noch jetzt liegt und wohl auch bis zum jüngsten Tage liegen bleiben wird.

Durch diese Unvorsichtigkeit verbarb der Baron es nun aber ganz mit dem Groß-Sultan. Den Verlust seines Lieblingsgeschützes konnte er nicht verschmerzen, wie den seines Schazes, denn der war bald wieder ersetzt worden. Er befahl, Herrn von Münchhausen den Kopf abzuschlagen. Nur durch die List eines Großen, den er sich sehr zu Dank verpflichtet hatte, konnte er eine zeitlang verborgen und dann an Bord eines Schiffes gerettet werden.

Herr von Münchhausen auf Gibraltar.

Während der Belagerung von Gibraltar segelte Herr von Münchhausen mit einer Proviant-Flotte nach dieser Festung, um seinen alten Freund, den General Elliot, da-